

EVANS

G PLUS COATED FELLE

Die neueste Ergänzung im Programm an prädestinierten Tom-Fellen des renommierten Herstellers Evans sind die „G Plus“-Modelle. Mit höherer Folienstärke als sie bei den bekannten einlagigen Fellen üblich ist, aber immer noch etwas dünner als vergleichbare doppelagige Varianten, verspricht man sich hier ein Klangverhalten, welches das Beste zweier Welten miteinander kombiniert. Erhältlich sind sie als transparente sowie auch als beschichtete Versionen, jeweils in den Größen von 6" bis 20". Nachdem wir die transparenten Modelle bereits in STICKS 01.2009 im Test vorgestellt haben, stellte uns der deutsche Evans-Vertrieb Meinl freundlicherweise einen Satz Evans „G Plus“-Felle in der „Coated“-Version zum Test zur Verfügung.

Auch hier konnten wir eine Folienstärke von 0,29 mm (Herstellerangabe 0,3 mm) messen, immerhin 0,04 mm mehr als bei den üblichen 0,25 mm starken, einlagigen Fellen. Das „Coating“ zeigt sich hier nicht als übliche weiße, raue Beschichtung, sondern hat eher einen „Milchglas“-Effekt, und somit scheinen diese Felle nicht nur eine Art Zwischenstärke von einlagigen und doppelagigen Modellen zu sein sondern auch etwa zwischen üblichen „clear“ und „coated“ Felltypen zu liegen.

Auch hier präsentiert sich die Spielfläche als durchaus flexibel und weniger steif als dies bei doppelagigen Fellen meist der Fall ist. Unsere Testkandidaten hatten allerdings etwas weniger Vorspannung als die transparenten „G Plus“-Felltypen. Überzeugend ist auch hier allerdings wieder einmal Verarbeitungsqualität der Evans-Felle: alle Testmuster weisen sauber geformte Fellkragen und solide, plane Trägerreifen auf.

Und aufgrund dieser sehr guten Verarbeitung reicht auch dieses Mal wieder ein nur einmaliges Hochstimmen und leichtes Vordehnen, um das Fell an die Kesselgratung anzupassen und ein beständiges Tuning zu erreichen. Um einen möglichst guten Vergleich zu den Evans „G Plus clear“-Versionen zu bekommen, haben wir auch dieses Mal als Basis-



ten die „G Plus clear“-Resonanzfelle das typische, warm und sauber sowie relativ rasch ausklingende Sustain. Man erhält

also neben einem sehr gut artikulierten Attacksound, wie man ihn von einlagigen Fellen gewohnt ist, die volle Resonanz des Toms

Fazit: Das Beste an Klangmöglichkeiten eines doppelagigen Fells in Kombination mit denen eines einlagigen Schlagfells muss nicht grundsätzlich nur mit der Folienstärke zu tun haben. Auch die Oberflächenbearbeitung in Form eines „Coating“ kann hier einen entscheidenden Einfluss auf den Klangcharakter haben.

Im Vergleich zu den „G Plus clear“-Modellen wirkt sich genau dieses bei den „G Plus coated“-Fellen deutlich aus. Während es Evans gelungen ist, mit den „G Plus clear“-Fellen die typische Kombination aus offen und warm klingendem Sustain und einem satten Punch im Attack zu liefern, so bieten die „G Plus coated“-Versionen eine Kombination aus den crisen, konkreten Attacksounds einlagiger „Coated“-Felle mit einem ebenfalls warm und offen klingendem Sustain. Dank der höheren Folienstärke sind auch die „G Plus coated“-Felle etwas haltbarer als konventionelle einlagige Felle, zumindest was die Folie selbst angeht, und auch die Haltbarkeit der Beschichtung entspricht der eines qualitativ hochwertigen „Coated“-Fells. Auch dieses Mal können wir die Empfehlung aussprechen, die neuen Evans-Felltypen der „G Plus“-Serie einmal selbst auszuprobieren, um die neuen Klangmöglichkeiten auszuloten. Das lohnt sich. →

Bezüglich der Haltbarkeit ist festzustellen, dass die Evans „G Plus coated“-Felle von der Folie her mechanisch länger haltbar sind als reguläre einlagige Felle. Auch die Beschichtung erweist sich als durchaus ordentlich. Sie nutzt sich je nach Spielweise ebenso schnell oder langsam ab wie die anderer qualitativ hochwertiger „Coated“-Felle.

Um unseren Test abzurunden, haben wir auch wieder mit Toms in verkürzten Maßen experimentiert, wobei uns dieses Mal die recht exotische Version von „G Plus coated“-Schlagfellen und „G Plus clear“-Resonanzfellen besonders gut gefiel. Hiermit erzielten wir einen schnell ansprechenden feinen, konkreten, fast schon perligen Attacksound durch die „G Plus coated“-Schlagfelle, und dazu generier-

ten die „G Plus clear“-Resonanzfelle das typische, warm und sauber sowie relativ rasch ausklingende Sustain. Man erhält also neben einem sehr gut artikulierten Attacksound, wie man ihn von einlagigen Fellen gewohnt ist, die volle Resonanz des Toms

Fazit: Das Beste an Klangmöglichkeiten eines doppelagigen Fells in Kombination mit denen eines einlagigen Schlagfells muss nicht grundsätzlich nur mit der Folienstärke zu tun haben. Auch die Oberflächenbearbeitung in Form eines „Coating“ kann hier einen entscheidenden Einfluss auf den Klangcharakter haben.

Im Vergleich zu den „G Plus clear“-Modellen wirkt sich genau dieses bei den „G Plus coated“-Fellen deutlich aus. Während es Evans gelungen ist, mit den „G Plus clear“-Fellen die typische Kombination aus offen und warm klingendem Sustain und einem satten Punch im Attack zu liefern, so bieten die „G Plus coated“-Versionen eine Kombination aus den crisen, konkreten Attacksounds einlagiger „Coated“-Felle mit einem ebenfalls warm und offen klingendem Sustain. Dank der höheren Folienstärke sind auch die „G Plus coated“-Felle etwas haltbarer als konventionelle einlagige Felle, zumindest was die Folie selbst angeht, und auch die Haltbarkeit der Beschichtung entspricht der eines qualitativ hochwertigen „Coated“-Fells. Auch dieses Mal können wir die Empfehlung aussprechen, die neuen Evans-Felltypen der „G Plus“-Serie einmal selbst auszuprobieren, um die neuen Klangmöglichkeiten auszuloten. Das lohnt sich. →

Ralf Mikolajczak

PREISE

- 10" G Plus: ca. € 18,25
- 12" G Plus: ca. € 19,20
- 14" G Plus: ca. € 21,35
- 16" G Plus: ca. € 24,90
- 18" G Plus: ca. € 28,60



2 IN ONE dual CP 436 Cajon dual



2 IN ONE deluxe CP 430 Cajon Wenge



2 IN ONE deluxe CP 432 Cajon Makassar

THE CAJON MANUFACTORY.
PROFESSIONAL PERCUSSION SINCE 1982.

sounds made in germany
Schlagwerk
Percussion

musikmesse
Frankfurt am Main
01. - 04.04.09
Halle: 3.1 Stand: C70
Halle: 3.0 Stand: B30